Würschnitztaler Anzeiger

Amtsblatt der Gemeinde Niederwürschnitz

Jahrgang 28 | 21. Mai 2021 | Nummer 5

Erinnern Sie sich noch? So sieht es in normalen Zeiten im Freizeitgelände Alte Ziegelei zu Pfingsten aus. Für das Titelbild des Mai-Anzeigers war immer das Pfingstprogramm reserviert. Nun muss das Pfingstfest schon zum 2. Male ausfallen, deshalb dieses Bild aus besseren Zeiten. Wir geben aber die Hoffnung nicht auf, nächstes Jahr wird's besser, hoffentlich. Bleiben Sie gesund.

RATHAUS

Gemeinde Niederwürschnitz Stollberger Straße 2 09399 Niederwürschnitz

Öffnungszeiten Rathaus, Bürgerbüro und Eigenbetrieb

Montag	13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt und Standesamt in Lugau

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Bibliothek

Donnerstag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefonverzeichnis Rathaus

Telefon	037296/523-0
Fax	037296/523-60
E-Mail	Post@Niederwuerschnitz.info
	www.niederwuerschnitz.info

Durchwahlverzeichnis

Bürgerbüro	-0
Eigenbetrieb	-12 oder -11
Kasse	-31
Steuern/Abgaben	-32
Bauamt	-22

Telefonverzeichnis Einrichtungen

Grundschule		037296/6212
	Fax	037296/15625
Internationale Oberschule		037296/931976
	Fax	037296/931977
Kindergarten		037296/6390
Kinderhort in der Schule		037296/939115
Kinderhort im Jugendhaus		037296/448385
Tagesmutti Heike Mittag		0162/7862620
Feuerwehrhaus		037296/6100
Förderverein		037296/920706
	Fax	037296/920708
Vereinsheim		037296/6385

Aus dem Inhalt:

Öffentliche Bekanntmachungen 3–5
Niederwürschnitzer Bilder des Monats 8
Vereine und Verbände 9
Kita, Schule, Hort 9
Sonstiges 12–13
Kirchliche Nachrichten 10–11
Bereitschaftsdienste 15
Gedichte 13–14

Der nächste Würschnitztaler Anzeiger erscheint am 18. Juni 2021.
Beiträge können bis zum 9. Juni 2021 eingereicht werden.

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Niederwürschnitz und RiEDEL GmbH & Co. KG
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Matthias Anton
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Redaktion in der Gemeinde Niederwürschnitz, Vereine bzw. gekennzeichnete Autoren
Anzeigen und Herstellung:
RiEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland | Gottfried-Schenker-Straße 1 | 09244 Lichtenau/Ottendorf
Telefon: 037208/876100 | Fax 037208/876299 | e-Mail: info@riedel-verlag.de
Verantwortlich: Hannes Riedel
Verteilung: Der Würschnitztaler Anzeiger erscheint monatlich. Die Gemeinde Niederwürschnitz verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1555 Haushalte. Diese Menge wird kostenfrei an den bekannten Auslagestellen im Gemeindegebiet ausgelegt. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

Wichtige Notrufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Rettungsdienst	112
Notruf Feuerwehr	112
Polizeirevier Stollberg	037296/90-0
Krankentransport	0371/19222
Krankenhaus Stollberg	037296/53-0
Krankenhaus Lichtenstein	037204/32-0
Zahnarzt Fleischer	037296/6295
Arztpraxis des MVZ	037296/6191
Neue Apotheke	037296/6406
Giftnotrufzentrale	0361/730730
Störungsmeldung enviaM	0800/2305070
Störungsmeldung Gas	0800/111148920
Störungsmeldung Wasser (Zentrale Leitwarte RZV)	03763/405405
Störungsmeldung Abwasser (WAD)	0172/3578636
Störungsmeldung Antennengemeinschaft	0172/3704442

LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ Regionalbüro in Lugau

Kontaktdaten

Regionalmanagement
Tor zum Erzgebirge –
Vision 2020

Stollberger Straße 16
09385 Lugau
Telefon: 037295 905513
Mobil: 015126781553
www.tor-zum-erzgebirge.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Veröffentlichung Beschlüsse des Gemeinderates vom 26.04.2021 – öffentlich

Beschluss Nr.: 022/2021
Der Gemeinderat Niederwürschnitz stellt fest, dass für Herrn Lutz Kunze ein wichtiger Grund gem. § 18 Abs. 1 SächsGemO für die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Mitglied des Gemeinderats Niederwürschnitz vorliegt.

Beschluss Nr.: 023/2021
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Auftragsvergabe für Reinigungsleistungen in 4 Gebäuden der Gemeinde an die Firma Wackler Service Group GmbH & Co. KG aus 09247 Chemnitz zum Bruttojahrespreis in Höhe von 48.866,18 €.

Beschluss Nr.: 024/2021
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz stellt den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Niederwürschnitz mit:

- einem ordentlichen Ergebnis von 479.055,49 €,
- einem Sonderergebnis mit - 78.371,13 €,
- dem daraus resultierenden Gesamtergebnis von 400.684,36 € als Überschuss,
- der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO von 296.650,75 €,
- dem damit verbleibenden Gesamtergebnis 697.335,11 €,
- einer Bilanzsumme von 24.370.937,96 €,
- einer Veränderung des Finanzmittelbestandes von 424.728,14 €,
- einem Zahlungsmittelbetrag von haushaltsunwirksamen Vorgängen von - 15.565,87 € und dem
- Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2019 in Höhe von - 253.721,09 €,
- einer Abdeckung von Fehlbeträgen von Vorjahren im ordentlichen Ergebnis sowie im Sonderergebnis von 0,00 €,
- einer Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital in Höhe von 0,00 €,
- einer Zuführung der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 697.335,11 €,
- einer Zuführung der Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 0,00 €,
- den Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 1.345.963,90 €,
- den Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit mit - 821.311,56 € und den
- Finanzierungsmittelüberschuss von 524.652,34 € einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO fest.

Den Bericht der örtlichen Prüferin der Stadt Oelsnitz über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 für die Gemeinde Niederwürschnitz sowie den im Ergebnis erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis.

Beschluss Nr.: 025/2021
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt den in der Anlage beigefügten Haushaltsplan mit Haushaltssatzung der Gemeinde Niederwürschnitz für das Haushaltsjahr 2021.

Beschluss Nr.: 026/2021
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt den Verzicht gemäß § 88b SächsGemO auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2021.
Der Gemeinderat wird gemäß § 99 SächsGemO jeweils bis zum 31. Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres ein Bericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorgelegt, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Beschluss Nr.: 027/2021
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt den in der Anlage beigefügten Wirtschaftsplan mit Haushaltssatzung für den Eigenbetrieb Niederwürschnitz für das Wirtschaftsjahr 2021.

Beschluss Nr.: 028/2021
Aufgrund von § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.08.2020 (BGBl. S. 1728) geändert worden ist, in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 2020 (SächsGVBl S 425) geändert worden ist, wird die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Niederwürschnitz“ vom Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschlossen.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

am 31.05.2021, 19:00 Uhr, im Saal der Gaststätte „Zur Tenne“

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit; Anträge zur Tagesordnung; Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2021
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bürgerfragestunde
4. Gemeindliches Einvernehmen für Bauanträge gemäß § 36 Abs. 1 BauGB
5. Beratung und Beschluss zur Verlängerung der Option der Gemeinde Niederwürschnitz für die Anwendung von § 2 Abs. 3 Umsatzsteuergesetz für die Tätigkeitsbereiche der Gemeinde Niederwürschnitz und der damit verbundenen steuerbaren Leistungen
6. Beratung und Beschluss zur Verlängerung der Option des Eigenbetriebs Niederwürschnitz für die Anwendung von § 2 Abs. 3 Umsatzsteuergesetz für die Tätigkeitsbereiche des Eigenbetriebs Niederwürschnitz und der damit verbundenen steuerbaren Leistungen
7. Beratung und Beschluss zur Verwendung der „Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für das Ausgleichsjahr 2021“
8. Beratung und Beschluss zur Mittelübertragung aus den Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021
9. Beratung und Beschluss zum Verbrauch von Aufwendungen in der haushaltslosen Zeit der Gemeinde Niederwürschnitz
10. Beratung und Beschluss Satzung Vereinsheim
11. Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung 2. BA Dichterviertel (Schillerstraße, Goethestraße, Am Seewaldschacht)

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel am Rathaus der Gemeinde Niederwürschnitz ortsüblich bekannt gegeben.

Matthias Anton
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortsübliche Bekanntgabe

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.04.2021 den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Niederwürschnitz festgestellt.

Gemäß der SächsGemO § 88 c (3) erfolgt die ortsübliche Bekanntgabe vom Beschluss des Jahresabschlusses 2019 ab **25.05.2021**.

Beschluss Nr. 24/2021 vom 26.04.2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz stellt den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Niederwürschnitz mit:

- einem ordentlichen Ergebnis von 479.055,49 €,
- einem Sonderergebnis mit - 78.371,13 €,
- dem daraus resultierenden Gesamtergebnis von 400.684,36 € als Überschuss,
- der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO von 296.650,75 €,
- dem damit verbleibenden Gesamtergebnis 697.335,11 €,
- einer Bilanzsumme von 24.370.937,96 €,
- einer Veränderung des Finanzmittelbestandes von 424.728,14 €, einem Zahlungsmittelbetrag von haushaltsunwirksamen Vorgängen von - 15.565,87 € und dem Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2019 in Höhe von - 253.721,09 €,
- einer Abdeckung von Fehlbeträgen von Vorjahren im ordentlichen Ergebnis sowie im Sonderergebnis von 0,00 €,
- einer Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital in Höhe von 0,00 €,
- einer Zuführung der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 697.335,11 €,
- einer Zuführung der Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 0,00 €,
- den Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 1.345.963,90 €,
- den Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit mit – 821.311,56 € und den
- Finanzierungsmittelüberschuss von 524.652,34 €

einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO fest.
Den Bericht der örtlichen Prüferin der Stadt Oelsnitz über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 für die Gemeinde Niederwürschnitz sowie den im Ergebnis erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis.
Der Beschluss zum Jahresabschluss 2019 und die Abschlussdokumente liegen dauerhaft zur Einsicht
ab **25.05.2021 im Zimmer 2.4.** der Gemeinde Niederwürschnitz zu den Öffnungszeiten

Mo 13:00 bis 15:30 Uhr
Di 09:00 bis 11:30 Uhr
Do 13:00 bis 18:00 Uhr
Fr 09:00 bis 11:30 Uhr

aus.

Matthias Anton *Siegel*
Bürgermeister

Niederwürschnitz, 04.05.2021

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Niederwürschnitz“

§ 1
Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Niederwürschnitz“

Die vom Gemeinderat am 29.03.1993 beschlossene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Niederwürschnitz“ in Niederwürschnitz, ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft getreten am 17.01.1994 und deren Erweiterungen werden aufgehoben.

Erweiterungen waren:

1. Erweiterung lt. Beschluss Gemeinderat am 25.06.2001, ortsüblich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 20.07.2001
2. Erweiterung lt. Beschluss Gemeinderat am 29.02.2016, ortsüblich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 18.03.2016.

§ 2
Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Das Gebiet, das hiernach nicht mehr der Sanierung unterliegt, ist im beigefügten Lageplan des Architekturbüros Delto vom 05.11.2020 mit einer Umrandung gekennzeichnet.

§ 3
In-Kraft-Treten

1. Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Das Grundbuchamt ist zu ersuchen, bei den Grundstücken den Sanierungsvermerk zu löschen.

Niederwürschnitz, 27.04.2021

Matthias Anton *Dienstsiegel*
Bürgermeister

Hinweis zur Bekanntmachung von Satzungen

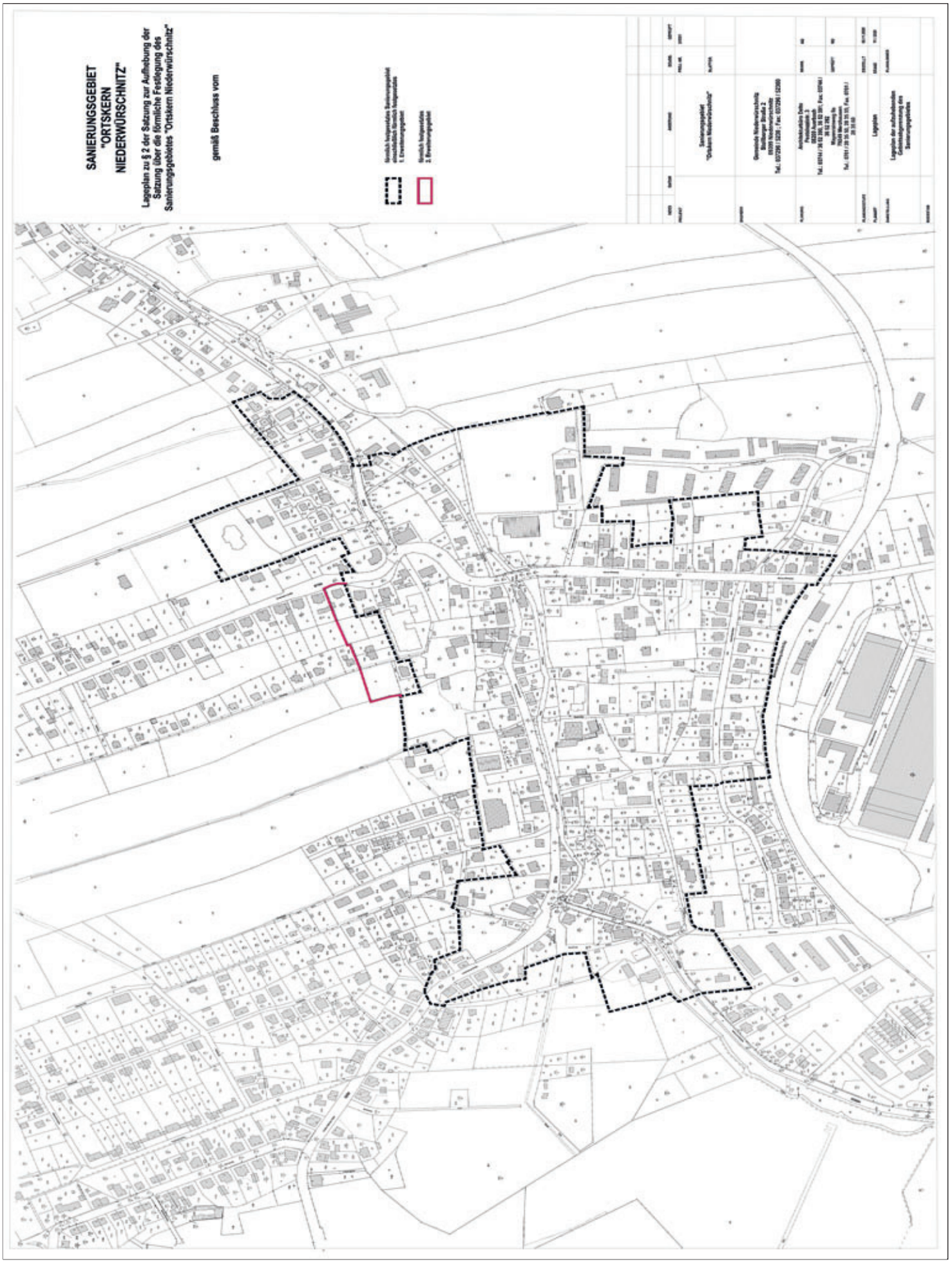
Satzungen, die unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.
Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzungen nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Matthias Anton, Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung: Vorarbeiten nach § 17 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) Chemnitzer Modell Stufe 5, Ausbau Stollberg – Oelsnitz – St. Egidien Teil Neubaustrecke Bf. Stollberg – Niederwürschnitz

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) ist Vorhabenträger des Verkehrskonzeptes Chemnitzer Modells. Mit dem Vorhaben Chemnitzer Modell sollen über die Verknüpfung von Eisenbahn- und Straßenbahnstrecken umsteigefreie Verbindungen ohne Zeitverlust aus dem Oberzentrum Chemnitz in das Umland geschaffen werden. Innerhalb der Ausbaustufe 5 soll durch die Verlängerung der Pilotlinie Chemnitz – Stollberg über Oelsnitz nach St. Egidien die SPNV-Anbindung der Region Stollberg/ Oelsnitz/Erzgeb./Lichtenstein gestärkt werden und ebenfalls an das Oberzentrum Chemnitz angebunden werden.

Zur Vorbereitung weiterer Planungsschritte müssen im Bereich der geplanten Trasse der neuen Eisenbahnstrecke folgende Arbeiten und Untersuchungen **in der Zeit vom 1. Juni 2021 bis 30. November 2021** durchgeführt werden:

Floristische und faunistische Kartierarbeiten und andere Geländeerhebungen

Die Kartierungen finden in einem Korridor statt, der in der Anlage 1 dargestellt ist. Darüber hinaus finden Vermessungsarbeiten und Baugrunduntersuchungen im gleichen Bereich statt. Zur Durchführung der Vorarbeiten müssen vorhandene Wege und Straßen begangen, Flurstücke betreten und Hilfsmittel zur Kartierung aufgestellt bzw. ausgelegt werden. Die betroffenen Flurstücke liegen im Gebiet der Stadt Stollberg und der Gemeinde Niederwürschnitz und sind in der Anlage 2 benannt. Durch diese Vorarbeiten und Untersuchungen wird nicht über die Ausführung des geplanten Bauvorhabens entschieden. Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, sind die betroffenen Grundstückseigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten nach § 17 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) verpflichtet, diese Vorarbeiten zu dulden. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte des ZVMS durchgeführt werden.

Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen die Entschädigung fest.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch beim Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Die Anschrift lautet: Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz. Der Widerspruch kann auch auf elektronischem Weg durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur erhoben werden. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die E-Mail-Adresse lautet: post@vms.de.

gez. i. Vertr. Korda

Anlagen: Übersichtskarte, Liste Flurstücke

Gemarkung Niederwürschnitz:

Flurstücke 47/7, 50/11, 652/7, 668/1, 671, 671/3, 671/8, 671/9, 671a, 671b, 673, 676/4, 676/6, 676/8, 676/10, 676/11, 687/3, 687/5, 687/6, 692/1, 692/3, 692/4, 692/5, 692/6, 702, 706/1, 706/2, 708/1, 708/2, 709/1, 709/2, 714, 718/1, 724/2, 728/1, 728/2, 732, 742/5, 744/1, 747/2, 748/4, 749/3, 750/11, 750/15, 866/7

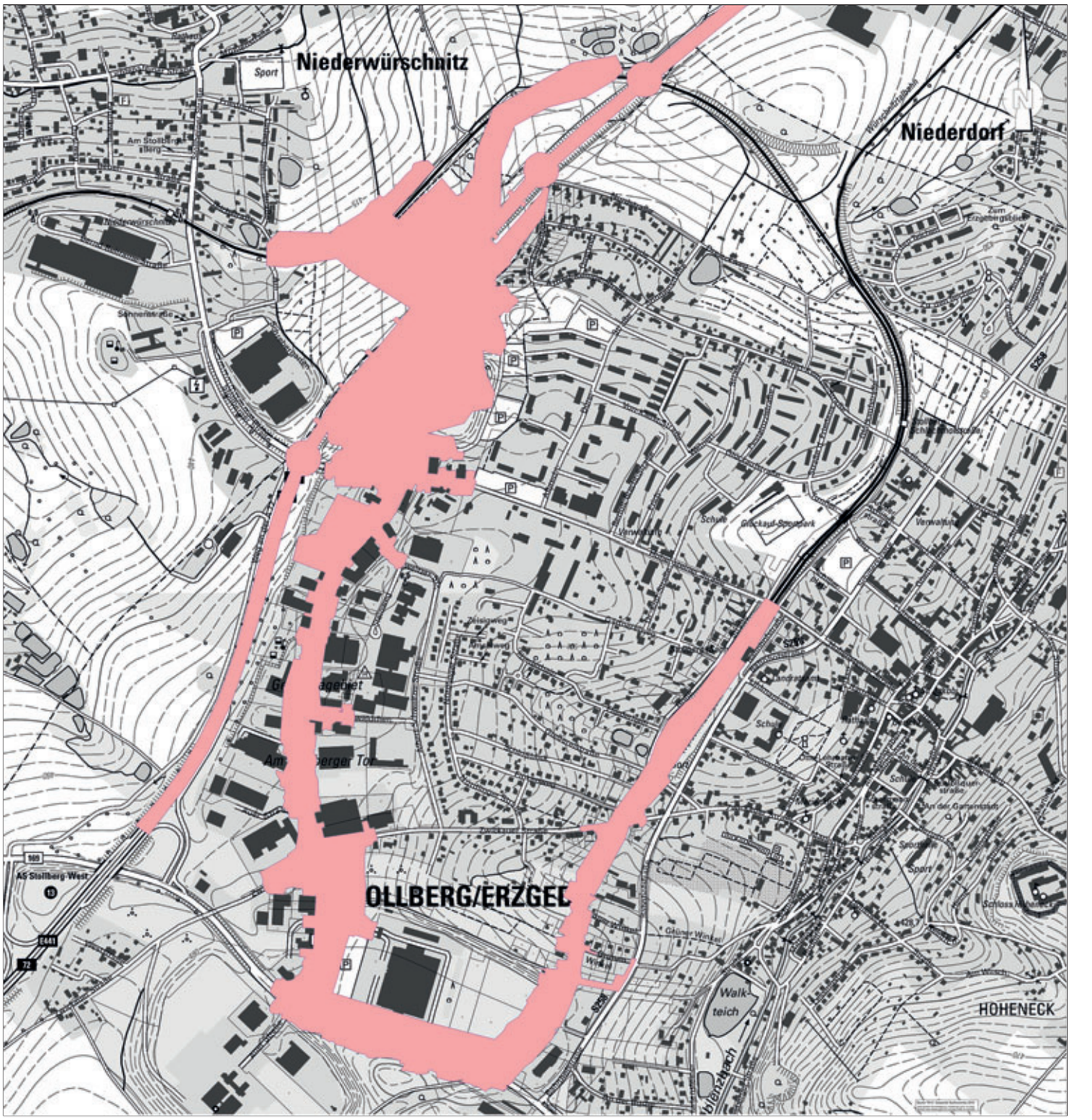
Gemarkung Mitteldorf:

Flurstücke 188/3, 188/13

Gemarkung Stollberg:

Flurstücke 367/5, 367/14, 367/17, 379/1, 381/1, 383/5, 384/13, 384/15, 385/7, 405/1, 415/3, 415/7, 416, 417/2, 419/3, 421/1, 464/3, 720/1, 797/2, 799, 811, 844/4, 844/5, 845a, 849/1, 851/1, 853/1, 855/1, 858/8, 860/1, 860/2, 865/6, 865/13, 865/16, 865/18, 865/20, 865/23, 865/26, 865/33, 865/38, 865/40, 865/41, 865/43, 865/43, 865/45, 865/46, 865/47, 912/12, 912/15, 912/21, 912/27, 912/28, 912/30, 912/42, 912/43, 913/6, 913/7, 913/8, 913/10, 913/12, 913/21, 913/22, 914, 915/3, 915/10, 915/13, 915/14, 915/16, 938/3, 938/8, 938/9, 938/11, 940/3, 941/2, 942/1, 942/3, 944/7, 944/16, 944/22, 944/23, 944/24, 944/25, 961, 961c, 963a, 964/3, 964/4, 982/4, 984/3, 985/2, 985/3, 985/4, 998/3, 999, 1000a, 1000b, 1002/4, 1009/3, 1009/4, 1009/21, 1009/33, 1009/61, 1009/62, 1009/67, 1009/80, 1009/84, 1009/85, 1009/90, 1009/91, 1009/98, 1009/123, 1009/124, 1009/126, 1009/134, 1009/135, 1013/8, 1014a, 1014e, 1023/14, 1040/8, 1041/6, 1041/7, 1041/15, 1041/18, 1041/33, 1041/57, 1041/58, 1041/71, 1041/72, 1041/74, 1041/87, 1041/94, 1041/95, 1041/98, 1041/99, 1041/100, 1041/102, 1041/112, 1041/113, 1041/146, 1041/152, 1041/159, 1041/162, 1041/163, 1041/164, 1041/165, 1078/3, 1079/9, 079/11, 1079/12, 1079/14, 1079/15, 1079/16, 1079/17, 1081/9, 1081/10, 1081/12, 1081/14, 1090/8, 1090/10, 1090/11, 1090/12, 1090/14, 1090/15, 1090/16, 1090/18, 1090/19, 1090/20, 1090/21, 1091/7, 1091/9, 1091/10, 1091/12, 1091/13, 1091/15, 1092/3, 1093/1, 1093/6, 1093/7, 1099/2, 1100/1, 1100/3, 1100/4, 1101/1, 1101/3, 1101/4, 1102/2, 1111/2, 1113/1, 1113/3, 1113/4, 1114/6, 1122/1, 1122/3, 1122/8, 1122/9, 1124, 1136, 1137/5, 1137/7, 1137/8, 1346, 1347/7, 1347/8, 1356/6, 1356/8, 1356/11, 1356/14, 1356/16, 1356/18, 1357/4, 1364/11, 1365/7, 1365/8, 1365/11, 1365/16, 1365/18, 1365/19, 1365/20, 1365/21, 1365/23, 1365/25, 1365/26, 1365/27, 1365/28, 1365/33, 1365/34, 1365/35, 1415, 1416

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

die Inserenten haben nach bestem Wissen und Gewissen ihre Angebote, Ankündigungen, Öffnungszeiten … zusammengestellt. Sie kennen es sicher auch – manchmal ist es so, dass die Wirklichkeit einen schneller einholt und Rahmenbedingungen sich verändern. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und freuen uns, dass Sie trotz allem Ihren lokalen Händlern, Dienstleistern und Handwerkern gewogen bleiben.

NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

Kinder vom „Spatzennest“ lernten auf spielerische Weise in einem interessanten Projekt das Innere unseres Körpers kennen (siehe Artikel Seite 9)

Durch zwi Firmen erfolgten in den letzten Wochen Pflegearbeiten an unserem Baumbestand, diese werden auch noch in nächster Zeit fortgesetzt

Im Doktorpark haben die Arbeiten für die Aufstellung von zwei neuen Spielgeräten, besonders für kleinere Kinder, begonnen

Am Wanderweg an der „Würschnitz“ wurde die Wippe repariert und mit einem neuen Balken versehen

VERANSTALTUNGEN

Pfingstfest 2021 in Niederwürschnitz

Liebe Niederwürschnitzerinnen und Niederwürschnitzer, liebe Gäste,
am 23.05.2021 sollte unser Pfingstfest im "Freizeitgelände Alte Ziegelei" in Niederwürschnitz stattfinden.
Wie bereits im letzten Anzeiger angedeutet muss aufgrund der aktuellen Lage und den Bestimmungen von Bund und Land die Veranstaltung leider ausfallen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Matthias Anton

VEREINE UND VERBÄNDE

Präparate aus Spenderblut sind nur kurz haltbar: DRK stellt Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr sicher

Herstellung von Blutpräparaten in einem der Institute des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Auch im Mai mit mehreren Feiertagen werden in Sachsen rund 650 Spenden täglich benötigt – Am Pfingstmontag kann an einigen Terminorten Blut gespendet werden
Aus dem halben Liter Blut einer Vollblutspende werden in den Instituten des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost drei Präparate gewonnen. Das Blutplasma hat - tiefgefroren bei -30 bis -45 Grad Celsius - mit zwei Jahren die längste Haltbarkeit. Die Konzentrate aus roten Blutkörperchen (Erythrozyten) können maximal 42 Tage eingesetzt werden. Die kürzestes Haltbarkeit haben die sogenannten Thrombozytenkonzentrate (Blutplättchen) mit vier bis fünf Tagen.
Um schwer verletzte Patienten, oder auch solche, die aufgrund schwerer Erkrankungen oftmals über einen langen Zeitraum hinweg regelmäßig auf Bluttransfusionen angewiesen sind, an 365 Tagen, rund um die Uhr versorgen zu können, bietet der Blutspendedienst in Monaten mit mehreren Feiertagen deshalb auch Sonderblutspendetermine an Feiertagen selbst, oder auch am Wochenende an. Nur dadurch und mithilfe des Engagements möglichst zahlreicher Spenderinnen und Spender kann der Bestand an Blutpräparaten auf dem Niveau gehalten werden, das eine stabile Versorgung gewährleistet. Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/ erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Mittwoch, dem 26.05.2021
von 14:30 bis 18:00 Uhr
in der Grundschule Niederwürschnitz, Schulweg 2

KITA, SCHULE, HORT

A special guest in our group - Mr. Skeleton!

Große Augen machten die Kinder der Igelgruppe, als plötzlich ein Skelett in unserem Gruppenzimmer stand.
Es begleitete uns kurze Zeit durch unser **Projekt: Body – Körper.**
Wir erlebten in unserem Projekt, wie unser Körper aufgebaut ist; lernten die englischen Namen der Körperteile; konnten uns selbst malen und zeichnen; haben uns gemessen und gewogen und uns nach Größe und Gewicht - vom Größten/Schwersten zum Kleinsten/Leichtesten - sortiert; haben uns angeschaut, welche Organe es in unserem Körper gibt und das Gummibärchen auf seinem Weg vom Mund bis zum Darm begleitet; wir hörten mit dem Stethoskop unser Herz schlagen und unseren Darm grummeln.

Es war eine interessante Zeit und wir haben viel über unseren Körper gelernt.

Die Kinder der Igelgruppe + Conny

Anzeige(n)

Unsere Leser sind Ihre Kunden.

Ihre Gewerbeanzeige im Amtsblatt.

ab 30 € netto einfarbig

Größenbeispiele:
- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

RIEDEL
RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau

Telefon: (037208) 876-100
Fax: (037208) 876-299
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz

Juni 2021

Monatsspruch Juni:
Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.
(Apostelgeschichte 5, 29)

Liebe Leserin, lieber Leser!
Ich liebe es zu fotografieren und lese deshalb gern mal in Zeitschriften die Tipps, wie Bilder gut gelingen können. Auch für mich als Laie, mit normalem Foto oder Handy umsetzbar. Und ich staune, dass es zuerst einmal nicht um Technik geht, sondern um Perspektive. „Drück nicht einfach nur so darauf. Schau dir an, was du fotografieren willst. Verändere doch mal deine Perspektive. Geh dichter ran, geh weiter weg, stell dich höher oder geh ganz tief runter. Rück das, was du fotografieren willst, mal aus der Mitte raus, dann rück es richtig in die Mitte. Verändere das Licht. Und wenn du dein Foto gemacht hast, dann nimm mal die Farbe raus."
Da eröffnen sich ganz neue Perspektiven, auch bei Motiven, die ich schon oft fotografiert habe. Selbst bei Aufnahmen von Menschen geht das. Anders sehen lernen!
Ob das zwischen uns Menschen nicht auch gut wäre? Anders sehen lernen! Mal eine andere Perspektive einnehmen. Nicht immer das Gewohnte denken und die üblichen Schubladen aufziehen. Sondern genau hinsehen.
Jesus hat das gemacht. Er hat anders hingesehen und dadurch ganz viel in Bewegung gebracht. Gemeinschaft gestiftet und Menschen zur Änderung ihres Lebens gebracht. Zachäus, der Zolleinnehmer und Betrüger – alle hatten eine feste Meinung von ihm und keinen Platz für ihn in ihrer Gemeinschaft – ihm begegnet Jesus. Jesus sieht ihn (obwohl er sich in einem Baum versteckt hat) und lässt ihn spüren, er ist Gottes geliebtes Kind. Bei dir will ich Gast sein, sagt Jesus. Das ändert sein Leben radikal. Oder die Frau, die unter der Last des Lebens krumm geworden war, Jesus schaut sie an in ihrer Würde und sie kann sich aufrichten.
Jesus macht das heute noch. In einem Lied wird es folgendermaßen beschrieben: „Du bist ein Gott, der mich anschaut. Du bist die Liebe, die Würde gibt. Du bist ein Gott, der mich achtet. …. Schauender Gott, wo findest du mich? Hörender Gott, wie höre ich dich? Durch all meine Fragen gehst du mir nach und hältst behutsam die Sehnsucht wach." (Text: Susanne Brand. Melodie: Miriam Buthmann)
Jesus schaut hin. Er sieht ins Herz. Sein Blick ist liebevoll, gibt Kraft und macht Veränderungen möglich. Selbst liebevoll von Gott angesehen, können wir ebenso die Perspektive ändern – nicht nur beim Fotografieren. Anders schauen: wenn uns diese Perspektivveränderung im Miteinander gelingt – wie viel neues Leben macht das möglich, wie viel Gemeinschaft! Besonders in diesen Zeiten.

Es grüßt Sie ganz herzlich
Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

Hinweis zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen

In Sachsen dürfen Gottesdienste derzeit gefeiert werden. Dabei sind allerdings strenge Hygienevorschriften zu beachten, um eine Ansteckung zu verhindern. Alle Angaben, die Sie hier lesen, stehen deshalb unter dem Vorbehalt, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Bitte informieren Sie sich telefonisch in den Pfarramtsbüros in Lugau bzw. Niederwürschnitz und im Internetauftritt unserer Kirchgemeinde über die aktuelle Situation und die Angebote unserer Kirchgemeinde. Die aktuellen Regelungen für unsere Landeskirche finden Sie im Internet unter https://engagiert.evlks.de/mitteilungen/zum-umgang-mit-der-coronavirus-pandemie/
Solange die Zahl der Neuinfektionen hoch bleibt, können Gottesdienste nur in verkürzter Form (höchstens 45 Minuten), (weitgehend) ohne Gesang und mit größeren Abständen gefeiert werden.

Gottesdienste

Sonntag Trinitatis (Dreieinigkeit)
Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.
(2. Kor. 13, 13)
Sonntag, 30. Mai – Jubelkonfirmation
10:00 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz
14:00 Uhr Festgottesdienst in Lugau

1. Sonntag nach Trinitatis
Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich, und wer euch verachtet, der verachtet mich. *(Lukas 10, 16)*
Sonntag, 6. Juni
10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

2. Sonntag nach Trinitatis
Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. *(Matthäus 11, 28)*
Sonntag, 13. Juni – Konfirmation
10:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in Lugau

3. Sonntag nach Trinitatis
Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. *(Lukas 19, 10)*
Sonntag, 20. Juni
10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Johannistag
Dies ist das Zeugnis Johannes des Täufers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. *(Johannes 3, 30)*
Donnerstag, 24. Juni
18:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Lugau
19:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Niederwürschnitz

4. Sonntag nach Trinitatis
Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. *(Galater 6, 2)*

KIRCHENNACHRICHTEN

Sonntag, 27. Juni
9:30 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit Taufe)
11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Gemeindekreise

- Kinder- und Jugendarbeit
- Singende Rasselbande: montags, 16:00 Uhr
- **Christenlehre Lugau:**
  Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
  Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
- **Christenlehre Niederwürschnitz:**
  Kl. 1 – 3: donnerstags, 15:00 Uhr
  Kl. 4 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Konfirmanden: 30. April – 2. Mai (Klasse 8)
Samstag, 29. Mai, 9:00 Uhr
Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr

Kirchenmusik

Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr
Posaunenchor Lugau: montags, 19:00 Uhr
Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags, 19:00 Uhr
Jungbläser Ndw.: donnerstags, 18:15 Uhr
Konfi-Band (ab 13 Jahre): donnerstags, 16:00 Uhr, Lugau

Weitere Gemeindegruppen

Bibelgesprächskreis Ndw.: Mittwoch, 9. Juni, 19:30 Uhr
Frauen mitten im Leben: Montag, 14. Juni, 19:30 Uhr
Seniorenkreis Lugau: Mittwoch, 9. Juni, 14:30 Uhr
Mütterfrühstück Ndw.: Mittwoch, 16. Juni, 9:00 Uhr

Termine und Informationen

Rhododendron-Pflege an der St. Johanneskirche

Im April erfolgte schon das 3. Jahr in Folge die Pflege unserer sehr alten Rhododendron-Büsche und -Bäume durch die Firma Landschafts + Gartengestaltung Eva Maria Müller aus Mitteldorf. In diesem Jahr war es auch notwendig fünf neue Büsche nachzupflanzen, da einige schon in die Jahre gekommen waren und entfernt werden mussten.
Ein besonderes Dankeschön gebührt Roselind und Lutz Ehnert, die diese Pflege und Nachpflanzung ermöglichten und die gesamten Kosten übernahmen. So hoffen wir, dass auch in diesem Jahr unsere Rhododendren wieder in voller Pracht blühen mögen.

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramtsbüro Lugau
Schulstraße 22, 09385 Lugau
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200
Internet: www.kirche-lugau-ndw.de
E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de
Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 17.30 Uhr

Pfarramtsbüro Niederwürschnitz
Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz
Tel. (037296) 6418 • Fax (037296) 931975
E-Mail kg.lugau-ndw@evlks.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 3b • 09399 Niederwürschnitz
Internet: www.lkg-ndw.de • info@lkg-ndw.de

wöchentliche Veranstaltungen

dienstags:	19:30 Uhr	Bibelstunde bzw. Gebetszeit
mittwochs	20:00 Uhr	Hauskreis „Basecamp 2.0“
donnerstags	19:30 Uhr	Hauskreis „Bibeltreff“
freitags	19:00 Uhr	Jugendstunde vierzehntägig im Wechsel mit Lugau (gerade Kalenderwoche in NDW, ungerade Kalenderwoche in Lugau)
sonntags	09:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

wöchentliche Veranstaltungen

Sonntag, 23. Mai 09:30 Uhr Pfingstgottesdienst
an der alten Ziegelei Niederwürschnitz (bei schlechtem Wetter oder bei Ausfall des Pfingstfestes an der Ziegelei: 10:00 in der Kirche Niederwürschnitz)
Ansprechpartner: André Schönherr, Tel.: 037296 / 936089

Bitte corona-spezifische Sonderregelungen beachten.

SONSTIGES

Informationen des ZAS zur mobilen Schadstoffsammlung

Auf Grund der aktuellen Corona-Situation erreichen den ZAS viele Bürgeranfragen, ob auch in diesem Frühjahr die mobile Schadstoffsammlung durchgeführt wird.
Das Schadstoffmobil soll planmäßig zur Frühjahrssammlung vom 03.05. bis 28.06.2021 wieder in allen Städten und Gemeinden im Erzgebirgskreis unterwegs sein (in Niederwürschnitz am 08.06.2021 von 09:45 bis 10:30 Uhr).
Eine Übersicht der Termine ist auf der Homepage des ZAS https://www.zasws.de/eigene_bilder/schadstoffmobil/SKS%20Homepage%202021%20neu.pdf (ab Seite 3) zu finden.
In den Abfallkalendern sind ebenfalls die ortsbezogenen Termine veröffentlicht https://www.za-sws.de/abfallkalender.cfm.

Sofern wegen behördlicher Anordnungen oder infolge nicht vorhersehbarer Sachverhalte, wie z. B. Ausfall des einzusetzenden fachkundigen Personals (hier: TRGS 520), der nicht kompensiert werden kann, die Sammlung nicht wie geplant erfolgen kann oder unterbrochen werden muss, informiert der ZAS über seine Homepage sowie die betroffenen Städte/Gemeinden per Mail umgehend.

Der ZAS bittet um Beachtung nachstehender Hinweise bei der Nutzung des Schadstoffmobils:
Entgegen genommen werden Schadstoffe in haushalttypischen Kleinmengen bis zu 25 kg je Anlieferung.
Die Gebindegröße zur Annahme darf 20 l nicht überschreiten. Die Gefäße müssen auslaufsicher verschlossen sein.
Gewerbliche Einrichtungen, die an die öffentliche Abfallentsorgung über den ZAS angeschlossen sind, können nach Voranmeldung bis spätestens 5 Werktage vor der beabsichtigen Überlassung ebenfalls geringe Mengen haushaltsüblicher Schadstoffe anliefern.
Für die Voranmeldung stehen die Abfallberater des ZAS unter Tel. 03735/608 5314 zur Verfügung.
Nicht angemeldete Anlieferungen aus gewerblichen Einrichtungen können am Schadstoffmobil abgewiesen werden.
Die notwendigen Mindestanforderungen infolge der Corona-Pandemie (Mindestabstand, Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung) sind bei der Anlieferung von Abfällen einzuhalten.

Weitere Hinweise zur Schadstoffsammlung enthält auch der „Abfallratgeber Erzgebirgskreis“ https://www.za-sws.de/pdf/Abfallratgeber/index.html.

Abschließend möchte der ZAS auf die Samstagstermine an ausgewählten Wertstoffhöfen verweisen, die unabhängig von der mobilen Schadstoffsammlung ganzjährig angeboten werden.

Die Abfallberater des ZAS stehen für Anfragen unter Tel. 03735/608 5314, 03735/608 5313 sowie Tel. 037296/66 282 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Dipl.-Ing. Birgit Baumann, Bereichsleiterin operative Abfallwirtschaft

Weichen für Bahn-Fernverkehr gestellt

ZVMS-Verbandsversammlung beschloss Finanzierungsvereinbarung mit Freistaat
Verkehrsminister Dulig unterzeichnete jetzt die Vereinbarung
Nun erfolgt Bekanntmachung durch VMS

Chemnitz – Die Weichen für Bahn-Fernverkehr nach Chemnitz sind gestellt:
Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) beschloss bereits eine entsprechende Finanzierungsvereinbarung mit dem Freistaat am 19. März 2021. Martin Dulig, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr hat dieses Papier nun unterschrieben.
VMS-Pressesprecher Falk Ester: „Ich bin sehr froh, dass wir jetzt Planungssicherheit haben und das Projekt umsetzen können.“
Die Vereinbarung zwischen ZVMS und Ministerium regelt die Modalitäten des Projektes.
Stimmen alle Rahmenbedingungen, können erste Fernzüge ab Sommer 2022 fahrplanmäßig nach Chemnitz verkehren. In seiner Bekanntmachung legt der VMS unter anderem folgende Kriterien fest, die Verkehrsunternehmen beim beginnenden Vergabeverfahren beachten müssen:

- Anbindung der Region Chemnitz auf der Relation Chemnitz – Berlin ohne Umsteigen
- Leistungsbeginn ab Fahrplanwechsel im Juni 2022
- Vertragslaufzeit bis Dezember 2028 mit Verlängerungsoption
- Bedienung des Flughafens BER, Terminal 1-2
- Mindestens zwei tägliche Verbindungen in beide Richtungen
- Kundenbetreuer
- Reservierungsmöglichkeiten
- Kleines Cateringangebot
- 1. Klasse-Bereich
- Steckdosen, Klimatisierung, ausreichend Stauraum
- Anerkennung von Nahverkehrstarifen für Verbindungen innerhalb Sachsens

i. A. Falk Ester,
Pressesprecher

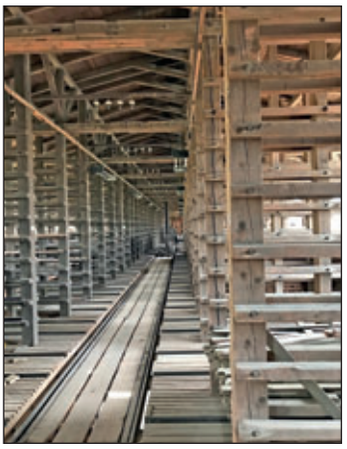
SONSTIGES

Damals im Mai . . .

In den ersten Maitagen 1956 stahlen Kirchenschänder in der Niederwürschnitzer Johanniskirche Abendmahlskelche im Wert von 200 DM und in der katholischen Kirche Oelsnitz das Motorrad von Pfarrer Müller im Wert von 2000 DM. Den Tätern Gert E. und Gerhard T. aus Oelsnitz konnten bei ihrer Festnahme insgesamt sechs schwere Diebstähle im Gesamtwert von 4600 DM nachgewiesen werden.
Der Volkschor der Zentralwerkstatt Niederwürschnitz veranstaltete am 12. Mai 1956 in Kretschmars Gaststätte in Lugau–Kirchberg ein großes öffentliches Mai-Singen gemeinsam mit dem Volkschor Ursprung und der 1. Musikgruppe unter Leitung von Paul Rauchfuß aus Niederwürschnitz. Anschließend spielte die Kapelle „Astra“.
Am Pfingstsonntag, dem 20. Mai 1956, spielte das Tanzorchester Werk „Deutschland“ im Niederwürschnitzer Kulturhaus der MTS zum Tanz auf.
Am 12. Mai 1996 tourten 30 Hobby- und Sportradler bei Nieselregen und einer Temperatur von 7 °C von Lugau über 90 km nach Altenburg. Einzigste weibliche Teilnehmerin war Petra Heinrich aus Niederwürschnitz, die diese gewaltige Distanz mit einem Trekkingrad absolvierte.
In der Niederwürschnitzer „Tenne“ wurde am 15. Mai 1996 das fünfjährige Bestehen des Förderverein gefeiert, der zu diesem Zeitpunkt 340 Mitglieder zählte.
Rund 700 Gäste waren zu Christi Himmelfahrt am 1. Mai 2008 im Freizeitzentrum Alte Ziegelei Niederwürschnitz, wo die Mitglieder des Museumsvereins reichlich 500 Portionen Potenzsuppe gekocht hatten.
Am 5. Mai 2008 sprach der sächsische Justizminister Geert Mackenroth im Niederwürschnitzer Vereinshaus zum Thema „Recht als positiver Standortfaktor für den sächsischen Mittelstand“ und Bürgermeisterkandidat Rico Anton referierte zum Thema Wirtschaft, Handwerk und Gewerbe als Rückgrat der kommunalen Gemeinschaft.
Am 23. Mai 2004 erfolgte in der Niederwürschnitzer Johanniskirche anlässlich der Kirchweihe vor 100 Jahren, die Aufführung des von Siegfried Fietz 1972 komponierten Paulus-Oratorium mit dem Chor und dem Instrumentalkreis der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hormersdorf unter Leitung von Dr. Joachim Oelschlegel.

Friedemann Bähr

Auf welchem Boden stehen wir?



Mein Name ist Theresa und ich studiere derzeit in meinem zweiten Master Semester an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle. Im Rahmen meines Projektes beschäftige ich mich mit dem Thema Boden und der Fragestellung „Auf welchem Boden stehen wir eigentlich?“ Für dieses Projekt habe ich mir die Alte Ziegelei Niederwürschnitz ausgesucht, da ich selber in Lugau aufgewachsen bin, bin ich mit diesem Ort sehr gut vertraut und möchte gern damit arbeiten.
Neben dem Steinkohleabbau spielte auch die Gewinnung von Lehm eine wichtige Rolle in der Region. Neben einer aktuellen Bodenanalyse ist es mir ebenso wichtig, den Ort und seine Geschichte näher kennenzulernen.
Bedanken möchte ich mich beim Niederwürschnitzer Förderverein für Umweltgestaltung und soziale Betreuung e.V., welcher sich mit viel Engagement um das Freizeitgelände „Alte Ziegelei“ bemüht. Es war mir möglich, bei einem Rundgang mit dem Chef des Vereines, Herrn Mehlhorn, alles vor Ort kennenzulernen. Auch im Archiv der Gemeinde Niederwürschnitz konnte ich gute Eindrücke erhalten. Danke.
Und nicht zuletzt sind Sie nun bitte gefragt: Um mir einen ganzheitlichen Überblick zu verschaffen, bin ich auf der Suche nach Bildern von früher, die sich vielleicht noch bei Ihnen finden lassen. Gern können Sie auch Erinnerungen mit mir teilen, die Sie mit diesem Ort verbinden, oder vielleicht kennen Sie noch Jemanden, der dort gearbeitet hat? Die Ziegelei ist ein Kulturgut, welches auch heute noch Teil unserer Geschichte ist und umso wichtiger ist es, hier Material zusammenzutragen, um das Andenken an diesen Ort zu bewahren. Dafür habe ich mir dieses Projekt ausgewählt.

Ich würde mich über eine Nachricht von Ihnen sehr freuen (E-Mail tv@theresavoigt.de; Telefon 0152 04641080). Vielen Dank.

Theresa Voigt

LITERARISCHES

Horst Bade

Die Konkurrenz der gold'nen Blüten

Mutter Natur sprach: „Lieber Lenz,
ich wünsch mir eine Konkurrenz
der Blüten! Jene sollen sein
so golden wie der Sonnenschein!“

Drauf blieb dem Frühling eines nur,
sogleich in Gärten, Wald und Flur
hat er den Wettbewerb alsdann
in Windeseile kundgetan.

Der Weckruf war noch kaum verhallt
da meldet sich auch schon sehr bald
obwohl recht klein der Huflattich,
„So golden wie die Sonne bin nur ich!“

„Ach was“ rief da der Löwenzahn,
„ich male Wiesen golden an
und selbst an jedem Straßenrand
findet man mich in diesem Land“!

„Halt nein, denn wirklich golden
sind doch nur meine Blütendolden“
Dies sprach der eitle Goldregen.
„Mich findet man an allen Wegen.“

Nun was wohl niemand vorher ahnte,
mit großer Heftigkeit entbrannte
bei allen Blüten schlimmer Streit
und dieser bringt bekanntlich Leid.

„Das hat ja niemand so gewollt
und wichtig ist doch nicht das Gold!“
Mischte sich die Sonne ein von fern.
„Ich hab Euch alle schließlich gern
das solltet Ihr doch wirklich wissen!
Ich möchte keine von Euch missen!“

Da trat dann sehr schnell Ruhe ein.
Die Blüten ließen's Streiten sein
und wiegten sich im Frühlingswind
weil alle Sonnenkinder sind.

LITERARISCHES

Verstehen.

Ich weiß nicht, was ich denken soll,
was all die Menschen treibt
ein Leben von Erwartung voll
auf Leben, das wieder kommt,
ein Leben, das jedem frommt
und als Erlebtes dann bleibt.

Es zieht sie in Scharen
auf die Canaren,
nach Kairo, Mallorca, Fuerte und Spanien
Ob jung oder alt, wen auch immer,
nichts schreckt so viele heut schlimmer:
Sie waren noch nie in Tasmanien.

Das wirklich Schöne will keiner mehr sehen:
Dass Menschen furchtlos zusammen
auch schwierige Wege gehen.
Ohne Angst vor dem Spott,
ohne Angst auch vor Hass,
Ohne Angst vor der Frage: Glaubst du das?

Wie wär das, ein Leben neu sich zu denken,
wenn wir uns wieder Vertrauen schenken?
Dass keiner den anderen zwänge
und dass wieder fröhliche Klänge
zu singen man wage
an jedem Tage,
mit offnem Gesicht.
Mit Angst nur zu leben, das lohnt doch nicht.

© *Gedichte von Iris Schürer*

BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Notfalldienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

(z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)

Rufnummer: 116 117 - Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

(danach beginnt die Rufbereitschaft)

Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite **zahnaerzte-in-sachsen.de / Presse / Rubrik Notdienst**. Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.

05. Juni	Praxis R. Oesterreich, Ernst-Thälmann-Str. 11, Stollberg, Telefon: 037296 3797
06. Juni	Praxis Dipl.-Med. A. Morgner, Dittersdorfer Str. 2, Amtsberg/Dittersdorf, Telefon: 37209 2467
12./13. Juni	Praxis Koitzsch, Lerchensteig 5, Burkhardtsdorf, Telefon: 03721 22168
19. Juni	Praxis Dr. K. Zemmrich Einsiedler Hauptstraße 78–80, Chemnitz, Telefon: 037209 2491
20. Juni	Zahnärztliche Gem. Praxis Dr. Dr. A. Pohl und Dr. C. Pohl, Chemnitzer Straße 61, Jahnsdorf, Telefon: 03721 36005
26. Juni	ZA U. Straube, Stollberger Straße 20, Lugau, Telefon: 037295 41449
27. Juni	Zahnärztliche Gem. Praxis, Dr. Dr. A. Pohl und Dr. C. Pohl, Chemnitzer Straße 61, Jahnsdorf, Telefon: 03721 36005

Tierärztlicher Notfalldienst

Bitte informieren Sie sich unter: www.erzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr
Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

28. Mai bis 4. Juni	Herr DVM Cl. Milling, Oelsnitz/Erzgeb., Lugauer Straße 74 / 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd); Frau Dr. Cl. Lange, Jahnsdorf OT Pfaffenhain Seifersdorfer Straße 2, Telefon: 0176 64397590 (Pferd);
04. bis 11. Juni	Herr Dr. H.-P. Lange, Seifersdorfer Straße 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Telefon: 037296 17171 (gemischt); TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Telefon: 037296 929050 (nur Kleintiere)
11. bis 18. Juni	Herr TA Steffen Prell , Wildenfels; Zwickauer Straße 62, Telefon: 037603 2836 oder 0152 29402575 (gemischt)
18. bis 25. Juni	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner Neukirchen OT Adorf; Adorfer Hauptstraße 117, Telefon: 03721 887567 (gemischt); Herr TA Heiko Heller, Thalheim, Stollberger Straße 23, Telefon: 03721 268277 (nur Kleintiere)
25. Juni bis 2. Juli	Herr DVM Riccardo Holler, Zwönitz, Bahnhofstraße 62, Telefon: 037754 75325 oder 0172 2305199 (gemischt); TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz / Telefon: 037296 929050 (nur Kleintiere)

Apothekenbereitschaftsdienst

Dienstbereitschaft 24 Stunden:
Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende: samstags 12:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

01. Juni	Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz Telefon: 037296 6406
02. Juni	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim, Telefon: 03721 84394
03. Juni	Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau Telefon: 037295 41626
04. Juni	Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg Telefon: 037296 3795
05. Juni	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim Telefon: 03721 84394
06. Juni	Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523
07.–13. Juni	Bergmann-Apotheke, Alte Staatsstraße 1, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 2295
14. Juni	Aesculap-Apotheke / Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523
15. Juni	Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214
16. Juni	Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz Telefon: 037296 6406
17. Juni	Büchert-Apotheke, Hauptstraße 75, Auerbach Telefon: 03721 23072
18. Juni	Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau Telefon: 037295 41626
19. Juni	Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg Telefon: 037296 3795
20. Juni	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim, Telefon: 03721 84394
21.–27. Juni	Concordia-Apotheke, Gabelsberger Straße 7 Oelsnitz, Telefon: 037298 2653
28. Juni	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Talheim, Telefon: 03721 84394
29. Juni	Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c Oelsnitz/Erzgeb., Telefon: 037298 12523
30. Juni	Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214